

Stadt Bergkamen baut gemeinsam mit Straßen.NRW Querungshilfe und barrierefreie Bushaltestelle an der Werner Straße

Die Stadt Bergkamen und Straßen.NRW setzen gemeinsam ein neues Verkehrsprojekt auf der Werner Straße (Bundesstraße B 233) um. Ab der kommenden Woche wird eine Querungshilfe auf Höhe der Hausnummer 97 gebaut, um die Sicherheit und Barrierefreiheit für alle Fußgänger zu erhöhen. Die geplante Querungshilfe in Form einer Verkehrsinsel schafft einen geschützten Bereich, der das sichere Überqueren der Werner Straße erleichtert. Dank der barrierefreien Gestaltung bietet sie besonders für Menschen mit Gehbehinderungen eine wichtige Erleichterung im täglichen Straßenverkehr und sorgt insgesamt für eine sichere Passage an diesem stark frequentierten Straßenabschnitt.

In Zuge der Baumaßnahme wird auch die Bushaltestelle „Anton-Schmaus-Straße“ barrierefrei ausgebaut. Dafür erhalten beide Haltepunkte Buskapsteine und taktile Leitelemente. Da der östliche Gehweg bisher unbefestigt ist, wird dort ein Teilbereich der wassergebundenen Decke durch Betonsteinpflaster ersetzt.

Für die Dauer der Bauarbeiten wird der Verkehr mithilfe einer Lichtzeichenanlage sicher an der Baustelle vorbeigeführt. Zusätzlich wird die Einmündung zur Heinrichstraße für die Bauzeit gesperrt, eine ausgeschilderte Umleitung sorgt jedoch für alternative Routen in der Umgebung. Fußgänger können die Baustelle jederzeit passieren.

Die Kosten für die Planung und Errichtung der Querungshilfe,

sowie den Umbau der Haltestellen und des Gehweges belaufen sich auf rd. 170.000 €. Der Landesbetrieb Straßen. NRW übernimmt davon die Kosten für den Neubau der Querungshilfe in Höhe von ca. 75.000 €. Die Baumaßnahme beginnt am Montag, den 18.11., und wird voraussichtlich 5 Wochen andauern.